

## Henckell, Karl: Ein Wort, das konnt' ich nie vertragen (1896)

- 1 Ein Wort, das konnt' ich nie vertragen,
- 2 Das lag mir immer schwer im Magen,
- 3 Schien mir auf Menschenwert ein Hohn,
- 4 Das schöne Wörtchen: Protektion.
  
- 5 Und gern mir red' ich's von der Leber:
- 6 Ein Steig für subalterne Streber,
- 7 Für Diener ein geweihter Thron,
- 8 Die schöne Leiter: Protektion.
  
- 9 Teilnahme will ich gern genießen.
- 10 Wen wird auch Förderung verdrießen?
- 11 Doch weg den Armenschluckerlohn,
- 12 Das schöne Scherflein: Protektion!
  
- 13 Das schmeckt mir viel zu sehr nach Gnade,
- 14 Da wird der Dank gemein und fade,
- 15 Wenn »huldvoll« einheimst der »Patron«
- 16 Den schönen Schuldschein: Protektion.
  
- 17 Mein Leben möge mich behüten
- 18 Vor solchen ungeliebten Güten,
- 19 Vor ausstaffierter Bettlerfron
- 20 Der schönen Huldin: Protektion!

(Textopus: Ein Wort, das konnt' ich nie vertragen. Abgerufen am 23.01.2026 von <https://www.textopus.de/poems/6687>)